



Protokoll der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates Appen am 2. Februar 2026

Beginn: 16:00 Uhr – Ende: 17:00 Uhr

Teilnehmer: Ingrid Wentorp, Vorsitzende
Rolf Bergmann
Andreas Kröger
Wolf Tonn
Dirk Cholewa fehlt entschuldigt
Thomas Ahrens

Gäste: 13 Personen

Tagesordnung:

- TOP 1 – Regularien
- TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 3.11.2025
- TOP 4 – Bürgerfragestunde: Diskussionsrunde über
Aktuelles in Appen – was muß verbessert werden
- TOP 5 – **3 Monate Umleitungsschaos** – Warningschilder
„Gegenverkehr“
- TOP 6 – **Wetterkrisenmanagement** Appen / Pinneberg
- TOP 7 – Geplante Altenrechte-Konvention der UN
- TOP 8 – Verschiedenes

Erörterung und Sitzungsergebnisse:

Top 1: Regularien
Frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Top 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 3.11.2025

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

Top 4: Bürgerfragestunde: Diskussionsrunde über Aktuelles in Appen – was muß verbessert werden

Frau Kaufmann fragt nach dem Hintergrund des Terminus „Chaos“ in der Tagesordnung. In dem folgenden Tagesordnungspunkt wird ausführlich darüber diskutiert.

Top 5: 3 Monate Umleitungschao – Warnschilder „Gegenverkehr“

Ein Appener Bürger misinterpretiert den Terminus „Chaos“ als Bezug auf die Straßenführung. Herr Kröger stellt richtig, daß das oft rücksichtslose Verhalten von Verkehrsteilnehmern im Fokus steht. Besonders im morgendlichen Berufsverkehr existiert eine akute Gefährdung für Schulkinder, die die Hauptverkehrsumleitungsstraße queren müssen. Er berichtet von eigenen Bemühungen durch Eingreifen, Gefahren von Kindern fernzuhalten. (Frage aus dem Publikum: Werden in Fahrschulen heute keine Verkehrsregeln mehr vermittelt?) Die Aktivierung von Schülerlotsen wird angeregt.

Mehrere Verstöße gegen die Einbahnstraßenregulierung werden vermerkt.

Herr Lütje berichtet, daß Polizei und Ordnungsamt tätig wurden, um Mißstände abzustellen. Nach Anlaufschwierigkeiten hat es schon Änderungen gegeben, Probleme sind Zuständigkeitsquerelen zwischen Kreis und LBV (Land). Zusätzliche Zebrastreifen sind daher in der Schwebe. Eine einmalige Geschwindigkeitskontrolle im Almtweg ergab keine Auffälligkeiten.

Navigationshilfe durch Google: das Amt hat Ende 2025 erreicht, daß Appen in der Navigation ausgeklammert wird, aber Usermeldungen führten schnell zur Aufhebung der Umfahrempfehlung.

Für die Fahrt nach Uetersen ist der Fußweg zwischen den Bushaltestellen in der dunklen Jahreszeit eine Herausforderung. Herr Lütje vertröstet auf den Baufortschritt (nach der Frostperiode), wenn die Fußwege am gegenwärtigen Bauabschnitt hergerichtet werden.

Herr Lütje berichtet kurz über den nächsten Bauabschnitt der Hauptstraße zwischen Schul- und Gärtnerstraße und die geplanten Umleitungsstrecken mit der geplanten Busführung. Im Weiteren wird der Schmetterlingsweg wohl zum absehbaren Nadelöhr.

Top 6: Wetterkrisenmanagement Appen / Pinneberg

Die Bewältigung von Schneemassen auf den Fahrbahnen der Nebenstraßen in Appen wird angesprochen. Herr Lütje verweist auf die Räumspflicht der Anwohner. Der Bauhof ist nicht für Nebenstraßen zuständig.

Das Abstreuen von Straßen wurde erschwert, da das zentrale Salzlager in Moorrege zwischenzeitlich erschöpft war und Salznachschub in unbrauchbarer Qualität geliefert wurde.

Top 7: Geplante Altenrechte-Konvention der UN

Herr Bergmann erläutert die von den Vereinten Nationen geplante Altenrechtekonvention.

Die Vereinten Nationen (UN) bemühen sich seit langem um die Verbesserung der Lebenssituation von älteren Menschen. Die Historie wird aufgezeigt, der aktuelle Stand ist die Resolution zur Erstellung einer rechtlich bindenden Altenrechte-Konvention. Unter Beteiligung der deutschen Organisationen 'Deutsches Institut für Menschenrechte' und 'Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen' sollen 2026 verbindliche Richtlinien zur Wahrung und Durchsetzung von Rechten älterer Menschen (weltweit) erarbeitet und festgelegt werden. Die Relevanz für Deutsche Gesetzgebung wird aufgezeigt.

Umsetzungsmöglichkeiten im Rahmen Deutscher Gesetzgebung werden angedeutet, mit Bezug auf fehlende Umsetzung der 1990 inkraftgetretenen Kinderrechte-Konvention der UN.

Top 8: Verschiedenes

Die bisherige stellvertretende Vorsitzende hat ihr Mandat niedergelegt und ist ausgeschieden. Eine Neuwahl soll bis zur Bereitschaftserklärung einer möglichen Nachrückerin für den Seniorenbeirat zurückgestellt werden. Notwendig resultierende Formalien wurden zurückgestellt.

Herr Appelhans vom Seniorenbeirat Uetersen erläutert das Konzept des Seniorenkinos Uetersen und Appen, eine vertiefte Kooperation von SBR Appen und Uetersen wird vereinbart (gemeinsame Veranstaltungen).

Für die Kooperation soll im 'Blick' der Gemeinde Appen geworben werden.

Appen, 2. November 2025

gez. R Bergmann, Schriftführer